An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Köln**, **Pfaffenhofen**, **Berlin**, **Düsseldorf**, **Nienburg**, **Frankfurt am Main** und **Karlsruhe** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Köln (nachdenken-in-koeln.de)

Am Sonntag, 16. November 2025, um 15:00 Uhr
Thema: **Deine Daten gehören dir – Warum gerade jetzt Linux**
Redner/Diskussionspartner: **Thomas Beimel**

Ort: Naturfreundehaus Köln-Kalk
Kapellenstr. 9a
51103 Köln-Kalk

Zur Webseite der Veranstaltung

Informationen zur Veranstaltung

Vortrag von Thomas Beimel

Wie kann ich unkompliziert auf ein PC / Handy umsteigen, das ein freies Open-Source-Betriebssystem einsetzt und nicht mit Trackern, unnötiger Software und künstlich verkürzter Lebenszeit (Obsoleszenz) ausgestattet ist? Aus welchen Gründen sollte ich gerade jetzt umsteigen? Wie kann ich meine Daten besser absichern, ohne dass es kompliziert wird?

Wenn diese Themen Sie in letzter Zeit beschäftigt haben, dann ist der Vortrag etwas für Sie.

Mehr Informationen zum Vortragsinhalt und -ablauf erhältst du hier.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Pfaffenhofen (Freundschaft mit Valjevo e.V.)

Am Sonntag, 16. November 2025, um 19:30 Uhr
Thema: **Vom Ukrainekrieg zum Krieg gegen Russland?**
Redner/Diskussionspartner: **Patrick Baab**

Ort: Im Hofbergsaal
Hofberg 7
85276 Pfaffenhofen

Patrick Baab ist Politikwissenschaftler, Publizist und Autor des Bestsellers „Auf beiden Seiten der Front". Mit ihm wollen wir im Anschluss an seinen Vortrag diskutieren, wie wir in unserer Region der Kriegshysterie entgegentreten und unsere Mitbürger für ein aktives Eintreten für Abrüstung und Frieden gewinnen können.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Berlin | nachdenken-in-berlin.de

Am Dienstag, 18. November 2025, um 18:30 Uhr
Thema: **Ein kritischer Blick auf Geld, Geldtheorie und Kritik am Geldsystem**
Redner/Diskussionspartner: **Rainer Fischbach**

Ort: Zunftwirtschaft
Arminiusstr. 2-4
10551 Berlin

Zur Webseite der Veranstaltung

Anmeldung erforderlich, bitte hier: nachdenken-in-berlin.de/veranstaltungen
(Die Anzahl der Plätze ist begrenzt)

Treffen ab 17:30 Uhr, Beginn des Vortrags 18:30 Uhr

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Spenden.

Ein kritischer Blick auf Geld, Geldtheorie und Kritik am Geldsystem

Der zweite Themenabend über Geld, Geldsystem und Geldpolitik.

Motivation:
Warum Themenabende über Geld, Geldsystem und Geldpolitik?

Falsche Vorstellungen über Geld sind heute weit verbreitet. Diese behaupten oft, „richtiges“ Geld müsse auf eine werthaltige Substanz wie Gold bezogen sein. Auch die Begeisterung für quantitativ beschränkte Kryptowährungen nimmt zu. Geld gehört aber wie Boden und Arbeit zu den „fiktiven Waren“.

Im Finanzkapitalismus schöpfen die Banken Geld durch die Vergabe von Krediten. Geldersparnisse und Verschuldung bedingen sich gegenseitig. Wenn bei Konsumenten und Unternehmen die Bereitschaft zur Verschuldung fehlt, muss der Staat diese Aufgabe übernehmen. Die Fundamentalkritik an der Staatsverschuldung ist daher zu hinterfragen.

Hinter der Hoffnung auf die Kryptowährungen steckt wie hinter dem Glauben an die Goldwährung die Idee, komplexe soziale Austauschverhältnisse ließen sich ausschließlich durch eine Form der Verdinglichung regulieren.

Solche Vorstellungen sind mitverantwortlich für die desaströse Wirtschafts-, Finanz- und Geldpolitik des letzten Jahrhunderts bis in die Gegenwart hinein. Das Ausmaß, in dem sie heute auch in oppositionellen Kreisen nicht nur Zuspruch finden, sondern sogar radikalisiert werden, verschließt den Weg zu Alternativen.

Rainer Fischbach
Rainer Fischbach, geboren 1950 in Reutlingen, studierte Philosophie, Informatik, Politik- und Planungswissenschaften. Jahrzehntelang entwickelte er industrielle Softwaresysteme und bildete Technische Informatiker aus. Er forschte zu Planungstheorie, allgemeiner Technologie und Technikfolgenabschätzung. Er veröffentlichte vier Monographien und hunderte von Artikeln. Seit Jahren profitieren die Berliner NDS-Gesprächskreise von seinen sachkundigen und differenzierten Diskussionsbeiträgen!

Zunftwirtschaft
Den Veranstaltungsraum stellt uns die Zunftwirtschaft für eine günstige Miete zur Verfügung. Bitte bringt etwas Durst (und vielleicht Hunger?) mit, damit sich auch die Zunftwirtschaft über unseren Gesprächsabend freut. Wenn ihr essen möchtet und genügend Zeit habt, speist vielleicht in der Gastwirtschaft schon vor dem Beginn des Gesprächsabends. Und bringt bitte fürs Bezahlen ein paar kleine Geldscheine und Münzen mit, damit der Zunftwirtschaft nicht das Wechselgeld ausgeht.

Kennenlernen und Gedankenaustausch

Der Vortrag beginnt im Versammlungsraum um 18:30 Uhr. Wenn ihr Zeit habt, könnt ihr aber gerne schon früher kommen. Wir treffen uns ab 17:30 Uhr in der Gastwirtschaft. Dort könnt ihr politisch interessierte Menschen kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch kommen (und schon mal euren Sitzplatz im Versammlungsraum reservieren).

Spenden erbeten
Zur Deckung der Kosten bitten wir um Spenden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Düsseldorf

Am Dienstag, 25. November 2025, um 18:30 Uhr
Thema: **Impfnebenwirkungen als Folge der Corona-Impfungen**
Redner/Diskussionspartner: **Dr. Ralf Tillenburg**

Ort: Düsseldorf-Innenstadt
Adersstraße 44

Gespräch und Diskussion mit Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin, Dr. Ralf Tillenburg, Düsseldorf

Seit 2022 ist ein Schwerpunkt seiner Praxis die Behandlung von Impfschäden der Corona-Impfungen. Er nennt seine Praxis „ohne Einfluss der Pharma-industrie“.

Dr. Tillenburg wird in seinem Vortrag darauf eingehen, welche Impfnebenwirkungen auftreten können und wie man sie diagnostisch und therapeutisch angehen kann. Besprochen werden dabei neuartige Erkrankungen und Diagnosen, Entzündungen in den Blutgefäßen, Entzündungen des Nervengewebes, V-AIDS, Mitochondriale Dysfunktion und mehr. Der Vortrag ist für Laien und Fachleute gleichermaßen geeignet.

Dr. Ralf Tillenburg, geboren 1955, Mathematik- und Medizinstudium, chirurgisch und internistisch tätig, mit eigener Praxis in Düsseldorf, Schwerpunkt Impfnebenwirkungen der Corona-Impfungen, derzeit ca. 120 Patienten mit schweren Impfnebenwirkungen. Inzwischen beschäftigt er sich zu 50 Prozent seiner Tätigkeit damit, denjenigen zu helfen, die als Folge der Impfung schwere Gesundheitsschäden davongetragen haben.

Im Anschluss wird Gelegenheit sein zum Austausch und Diskussion. Die Veranstaltung ist kostenlos, wir bitten jedoch um eine Spende zur Deckung der Kosten.

Wir bitten um Anmeldung per Mail an: anettebenner2@gmail.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Nienburg/Weser

Am Donnerstag, 27. November 2025, um 19:00 Uhr
Thema: **Friedenstüchtig: Wie wir aufhören können, unsere Feinde selbst zu schaffen**
Redner/Diskussionspartner: **Fabian Scheidler**

Ort: Foyer der VHS Nienburg
Rühmkorffstr. 12

Europa bewegt sich immer tiefer in enie selbstzerstörerische Kriegslogik hinein. Hart erkämpfte soziale und demokratische Errungenschaften drohen einer schrankenlosen Militarisierung und einem permanenten Ausnahmezustand geopfert zu werden. In einer präzisen Aufarbeitung aktueller Konflikte zeigt Fabian Scheidler, wie dabei die Feinde, die bekämpft werden sollen, zu einem großen Teil von der Politik selbst erschaffen werden.

Der Historiker und Philosoph Fabian Scheidler ist vielen bekannt durch seinen internationalen Bestseller „Das Ende der Megamaschine – Geschichte einer scheiternden Zivilisation". Er schreibt u.a. für *Le Monde diplomatique* und die *Berliner Zeitung*.

Durch den Abend führt der Nienburger Alexander Petrovic.

Eine Veranstaltung des Nachdenkseiten-Gesprächskreises Nienburg in Kooperation mit der Attac-Regionalgruppe Nienburg und der VHS Nienburg

Eintritt frei – Spenden erbeten

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Frankfurt in Kooperation mit BSW Frankfurt

Am Sonntag, 30. November 2025, um 19:00 Uhr
Thema: **Kann Europa Frieden?**
Redner/Diskussionspartner: **Prof. Dr. Ulrike Guérot**

Ort: SAALBAU Volkshaus Enkheim
Borsigallee 40
60388 Frankfurt am Main

Zur Webseite der Veranstaltung

Die Reihe Frankfurter FriedensGespräche des NachDenkSeiten-Gesprächskreises Frankfurt am Main lädt gemeinsam mit dem BSW herzlich zu einer Veranstaltung mit der renommierten Politikwissenschaftlerin und Autorin Prof. Dr. Ulrike Guérot ein.

Unter dem Titel „Kann Europa Frieden?“ spricht Prof. Guérot über die aktuelle Lage und Zukunft der Europäischen Union, über geopolitische Machtverschiebungen, über Wege zu Diplomatie statt Militarisierung sowie über die Herausforderungen für demokratische Debatten in Zeiten von Polarisierung und Meinungsausgrenzung.

Frau Guérot ist bekannt dafür, etablierte Narrative zu hinterfragen und pointiert Stellung zu beziehen. Ihr Vortrag verspricht Anregung, Widerspruch und Raum für eine lebhafte Diskussion im Anschluss.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail an unter anmeldung-guerot@nachdenken-in-frankfurt.de.

Eintritt: frei – Spenden zur Unterstützung der Veranstaltung sind willkommen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Karlsruhe

Am Dienstag, 2. Dezember 2025, um 18:30 Uhr
Thema: **Zwischen NATO-Aufrüstung und Sozialabbau – Deutschlands Zukunft in unsicheren Zeiten**
Redner/Diskussionspartner: **Sevim Dağdelen**

Ort: Restaurant Treffpunkt 1721
Adenauerring 32
76131 Karlsruhe

Informationen zur Veranstaltung

2024 feierte die NATO ihr 75-jähriges Jubiläum. Kein Grund zum feiern, das sagt die ehemalige Bundestagsabgeordnete Sevim Dağdelen. China wird indirekt durch den Stellvertreterkrieg in der Ukraine herausgefordert. Wie niemals zuvor treibt die NATO mit ihrer expansiven Geopolitik die Welt an den Rand eines dritten Weltkrieges. Im NATO-Bündnis strebt Deutschland eine militärische Führungsrolle in Europa an. Die Wehrpflicht soll eingeführt werden, denn unsere Regierung will Deutschland in verfassungswidriger Weise kriegstüchtig machen. Die Folgen dieser Politik sind Sozialabbau und wirtschaftlicher Niedergang. Weitere massive Auswirkungenauf den industriellen Standort Deutschlands sind jetzt erkennbar.

Es ist Zeit für eine Abrechnung mit der NATO und dem militärischen Engagement Deutschlands! Das meint die außenpolitische Sprecherin des BSW Sevim Dağdelen.

Solltet Ihr etwas speisen wollen, die Gaststätte ist ab 16:30 Uhr geöffnet. Das wäre schön, denn dadurch ist der Raum kostenfrei. Bitte verzichtet während des Vortrages auf weitere Bestellungen! Danke.

Eintritt: frei

Anmeldungen bitte unter: nds.karlsruhe.dagdelen@gmail.com, die Plätze sind begrenzt.